Genitiv oder so ...

Murmel hat Folgendes geschrieben: Ich bin nun wirklich kein Grammatik Experte, aber deine Sätze ergeben jeweils einen etwas anderen Sinn.

An den erinnerte er sich, weil dieses Jahr in der Schule an dessen hundertsten Todestag gedacht worden war
Hier wird an die Person an diesem einen Tag gedacht.

An den erinnerte er sich, weil dieses Jahr in der Schule an dessen hundertsten Todestag gedacht worden war.
Hier wird an die Person gedacht, die vor 100 Jahren gestorben ist.

An den erinnerte er sich, weil dieses Jahr in der Schule dessen hundertster Todestag gedacht worden war.
Hier wird an"der Hunderste" gedacht (schon so lange her?)

So empfinde ich diese kleinen Unterschiede.

Na ja, es ist so, dass der Text im Präteritum steht und dieser Teil noch weiter zurückgeht. D.h. die denkende Person im Präteritum braucht jetzt Plusquamperfekt - denn das ist ja schon vorüber.

Zitat:
Als Erstes würde ich das "weil" streichen und den Verstorbenen beim Namen nennen.
Das steht ja schon im vorangehenden Satz:

"Ist das ein Schriftsteller so wie Goethe?"
An den erinnerte er sich, weil dieses Jahr in der Schule dessen hundertster Todestag gedacht worden war.

Vielleicht heißt es auch "hundertstem"?

Vielleicht ist der Satz auch einfach blöd ausgedrückt. Vorschläge?

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de